

Ausführlicher Erfahrungsbericht Teil 1: Der steinige Weg als FH-Absolvent am BK in NRW (Maschinenbau / Technik)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 28. August 2013 20:53

Wäre es da nicht sinnvoller gewesen, den Master Maschinenbau nachzuholen, statt noch im Bachelor Sachen nachzuholen?

Bei mir stand übrigens in der Prüfungsordnung auch sehr viel mehr drin, als ich gemacht habe, aber das staatliche Prüfungsamt hat das aufgrund des Erlasses nicht mehr gefordert, sondern lediglich das oben genannte zur Auflage gemacht. Dazu gehörte auch die Didaktik des Faches, aber ich durfte mir EW und Berufspäda "klemmen". Das hab ich jetzt in der OBAS gemacht. Ich habe also dank des Erlasses an der Prüfungsordnung der Uni vorbei studiert. Ich denke, dass das wirklich vom jeweiligen Sachbearbeiter abhängt.

Zitat

Glaub mir, ich habe mich sehr lange mit Prüngsämtern, den Lehrerausbildungszentren der Unis etc abgemüht.

Glaub mir: Ich auch! Und wurde, wie gesagt, vielfach falsch beraten! Genauso wie meine Kommilitonen in der gleichen FH Maßnahme. Einige SEs sind sogar vor Gericht gegangen und haben Recht bekommen. Die mussten dann nicht mal mehr die Didaktik machen.

Und ich habe definitiv Leute kennengelernt, die 3 Module zuviel gemacht haben. Diese Scheine wollte das staatliche Prüfungsamt nie sehen! Ich habe die 3 Module gar nicht erst gemacht und auch so meinen Schein fürs 1. Staatsex bekommen.